

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Apollonios von Tyana</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18200652</p>
---	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste des Apollonios von Tyana mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r. Im r. F. eingetieft ein Blatt. Aufschrift, Lorbeerkranz, Haare und Augenpartie sind retuschiert.

Rückseite: Eine Frau opfert über brennendem Altar l. nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 21.20 g; Durchmesser: 38 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 355-423 n. Chr.

wer

wo Rom

Besessen wann

wer John Rushout (2. Baron Northwick) (1770-1859)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Apollonios von Tyana (40-120)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Frau
- Kontorniat
- Nichtmünzliches
- Privatpersonen als Münzstand
- Spätantike

Literatur

- A. Alföldi - E. Alföldi, Die Kontorniat-Medaillons I (1976) 32 Nr. 110 Rs.-Nr. 239 Taf. 38,1 (dieses Stück). - Zur Funktion und Datierung vgl. P. F. Mittag, Alte Köpfe in neuen Händen (1999). - Zu Apollonios von Tyana vgl. den Beitrag D. Stutzinger, ΘΕΙΟΣ ΑΝΗΡ - Die Vorstellung vom aussergewöhnlichen, göttlichen Menschen in: H. Beck - P. C. Bol (Hrsg.), Spätantike und frühes Christentum. Katalog Liebieghaus Frankfurt am Main (1983) 61 ff..